

Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „Veteran“ vom 26. Dezember 2019, 14:21

[Zitat von DB4](#)

Ich finde es hat Respekt verdient, weil er seine Zeit für den FCN opfert. Er ist selbst einer von uns der in das Amt gewählt wurde, von wem? Von Mitglieder also Fans.

Glaubst du ernsthaft er trifft mit Absicht eine falsche Entscheidung?

Ich finde diese herablassende und beschuldigen an Aufsichtsräte einfach unfair und nicht gerechtfertigt.

Es ist eine demokratische Sache, wer meint es besser zu können, kann sich doch wählen lassen, wo ist das Problem.

Aber viele nehmen sich ein Beispiel an ex Spieler wie Driller und Schäfer. Fordern permanent sportliche Kompetenz im Aufsichtsrat und lassen sich selbst nicht aufstellen. Warum wohl? Weil es ein Ehrenamt ist und kein bezahlter Hauptberuf!

Vielleicht noch nicht mal deswegen. Sondern weil man als AR seit neuem beim Club eher im stillen arbeitet, anstatt persönliche Eitelkeit zu pflegen. Und man muss die Emotionen als Fan gegenüber der rationalen fachlichen Arbeit zurück stellen. kritisieren an sich ist leicht. Fair und sachlich kritisieren schon deutlich schwieriger. Gemeinsam Lösungen für Probleme zu finden vermutlich noch schwieriger. Grethlein ist nur ein neuntel vom AR, nur bei Pattsituationen zählt seine Stimme in diesem Fall bei Abstimmungen doppelt.